

SCIENTIST IN RESIDENCE

Scientist in Residence bezeichnet eine Gastprofessur an der Universität Duisburg-Essen und wurde 1998 durch Unterstützung der Sparkasse Essen eingerichtet.

Sie ermöglicht es der Universität, weltweit renommierte Wissenschaftler an den Campus einzuladen, um mit Forschern und Nachwuchswissenschaftlern der Universität in einen intensiven Austausch zu treten. Die interessierte Öffentlichkeit erfährt in einer „Public lecture“ Neuigkeiten, allgemein verständlich vorgetragen, aus dem jeweiligen Fachgebiet des Gastwissenschaftlers.



PROF. DR. RUDOLF JAENISCH

2010 ist Rudolf Jaenisch Scientist in Residence an der Universität Duisburg-Essen. Der Mediziner Jaenisch studierte und promovierte an der Universität München. Als Postdoktorand war er anschließend am Max-Planck-Institut für Biochemie in München und an der Princeton University, New Jersey, USA tätig. Von 1972 bis 1977 arbeitete er als Assistenzprofessor am Salk Institute in La Jolla, Kalifornien. Nach Deutschland zurückgekehrt, leitete er bis zum Jahr 1984 die Abteilung für Tumorstudiologie des Heinrich-Pette-Instituts für Experimentelle Virologie und Immunologie an der Universität Hamburg. Seit 1984 ist Rudolf Jaenisch Professor für Biologie am Massachusetts Institute of Technology (MIT) und Gründungsmitglied des Whitehead Institute for Biomedical Research in Cambridge, USA.

Rudolf Jaenisch erforscht die Frage, wie eine Zelle ihre charakteristischen Eigenschaften erhält, und wie dafür die genetische Information unterschiedlich umgesetzt wird, ohne dass sich dabei die DNA-Sequenz ändert. Seine Forschung erlaubt es, Krankheiten besser zu verstehen und in der Grundlagenforschung das Imprinting und die Inaktivierung des X-Chromosoms zu studieren. Dieses Wissen wird genutzt, um Zellen reprogrammieren zu können.

Als erster Forscher konnte er 2002 nachweisen, dass ein Gendefekt in Mäusen durch therapeutisches Klonen geheilt werden kann. In den Folgejahren war er maßgeblich an der technischen Entwicklung des Klonens beteiligt, spricht sich jedoch öffentlich gegen das Klonen von Menschen aus. Als Scientist in Residence widmet er sich intensiv dem Austausch mit Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern der Universität Duisburg-Essen im Graduiertenkolleg.

PROGRAMM

6. Juli 2010, 18:00 Uhr

Festvortrag:

„Stammzellen, Reprogrammieren und Therapie: Illusion oder Realität?“

Professor Dr. Rudolf Jaenisch
Massachusetts Institute of Technology

Universität Duisburg-Essen
Audimax an der Segerothstraße
Campus Essen

7. – 10. Juli 2010

Wissenschaftliche Konferenz:

“Transcription, chromatin structure and DNA repair in development and differentiation”.

Eventhalle Casino Zollverein
Zeche Zollverein Essen

Anmeldungen zur wissenschaftlichen Konferenz
erbeten unter:

<http://www.uni-due.de/chromatin2010/>

IMPRESSUM

Veranstalter

Universität Duisburg-Essen
Graduiertenkolleg „Transkription,
Chromatinstruktur und DNA Reparatur
in Entwicklung und Differenzierung“

Kontakt

Festvortrag:
Veranstaltungsmanagement
event@uni-due.de
Telefon (0201) 183-2066 Sekretariat
Telefax (0201) 183-2626

Infos und Anmeldung unter: www.uni-due.de/de/scientist

Kongress:
Prof. Dr. Ann Ehrenhofer-Murray
ann.ehrenhofer-murray@uni-due.de
Telefon (0201) 183-4132
Telefon (0201) 183-2866 Sekretariat

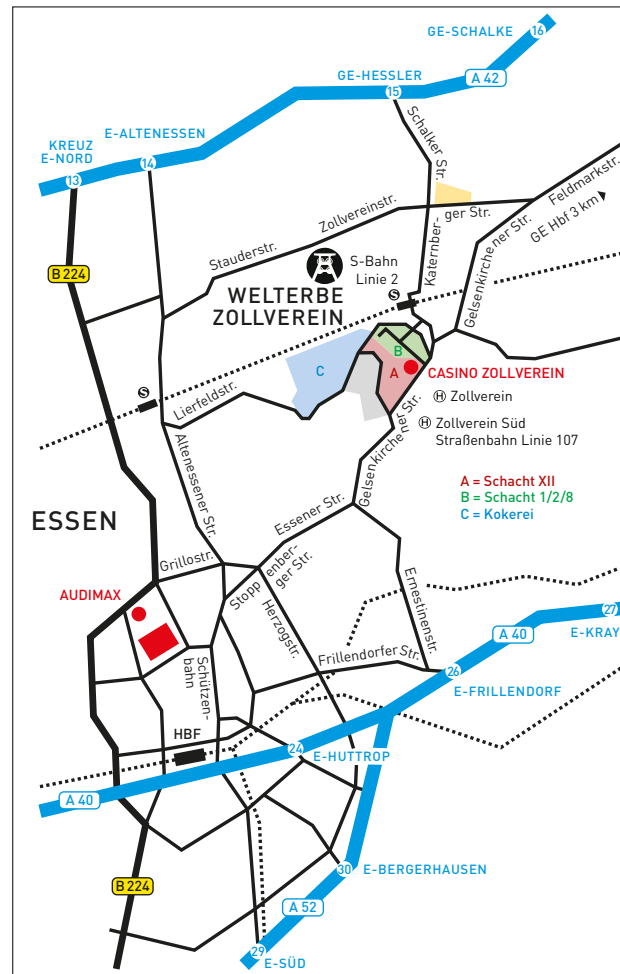
Anmeldungen zur wissenschaftlichen Konferenz
erbeten unter: www.uni-due.de/chromatin2010/

Veranstaltungsorte

Universität Duisburg-Essen
Audimax an der Segerothstraße
Campus Essen

Zeche Zollverein
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen

DER WEG ZUM ZIEL



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

STAMMZELLEN, REPROGRAMMIEREN UND THERAPIE: ILLUSION ODER REALITÄT?

PROF. DR.
RUDOLF JAENISCH

MASSACHUSETTS INSTITUTE
OF TECHNOLOGY

SCIENTIST
IN
RESIDENCE
2010

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN